




AUSFLUGSTIPP RADLN

Blaibach ist durch die zentrale Lage der perfekte Ausgangspunkt für eine entspannte Radtour durch den Bayerischen Wald. Falls Sie kein eigenes Fahrrad dabei haben, können Sie sich in der Tourist-Info ein Tourenrad oder ein E-Bike ausleihen. Mit Ihrer Gästekarte bekommen Sie dies zu einem vergünstigten Preis. Ebenfalls haben Sie mit der Gästekarte die Möglichkeit kostenlos mit dem Zug ab und nach Blaibach zu fahren.

 KIRCHPLATZ 6 | 93468 BLAIBACH



AUSFLUGSTIPP TIERPARK LOHBERG

Hier erleben Sie die heimische Tierwelt des bayerisch-böhmischen Grenzgebietes mit über 400 Tieren in 100 Arten. Auf dem gut begehbaren Rundweg können Sie sich über die Lebensweise der Tiere sowie die Aufgaben der Einrichtung wie Artenschutz, Zucht & Forschung informieren. Kinderherzen schlagen im Streichelzoo höher. Zum Austoben eignet sich der Spielplatz perfekt. Hinterher kann das erlernte Wissen mit dem Tierpark-Quiz getestet werden.

 SCHWARZENBACHERSTRASSE 1A | 93470 LOHBERG



AUSFLUGSTIPP MINIGOLF

Auf dem Minigolfplatz kommen Groß und Klein auf Ihre Kosten. Mit etwas Geduld und Zielsicherheit können sich Familien und Paare auf dem im Zentrum gelegenen Minigolfplatz die Zeit vertreiben. Eröffnen Sie ihr eigenes Turnier. Minigolfschläger können in der Tourist-Info und im Friseursalon Mühlbauer zu den jeweiligen Öffnungszeiten ausgeliehen werden. Mit der Gästekarte gibt es eine kleine Ermäßigung.

 BADSTRASSE 5 | 93476 BLAIBACH



AUSFLUGSTIPP GIPELSTEIG AUSSICHTSPLATTFORM

Genießen Sie einen einmaligen Aus- und Rundumblick von „on top“ eines der beiden ehemaligen Beobachtungstürme des Sektor.F am Hohenbogen. Sie erreichen die Türme z.B. mit einer Wanderung ab Madersdorf oder kürzer ab dem Wanderparkplatz der Forstdiensthütte, Zufahrt über Madersdorf. Bequemer, mit nur einem kurzen Fußmarsch, erreichen Sie die Türme mit dem Sessellift ab Neukirchen b. Hl. Blut. Öffnungszeiten im April 9 -18 Uhr.

 AM SCHWARZRIEGEL 1-6 | 93485 RIMBACH



GEMEINDE
BLAIBACH
Hier spielt die Musik!



APRIL 2026 GÄSTEPROGRAMM

Herzlich Willkommen in Blaibach. Schön, dass Sie sich für Blaibach entschieden haben! Urlaub ist die schönste Zeit des Jahres und wir freuen uns, dass Sie diese Zeit bei uns verbringen!

Der staatlich anerkannte Erholungsort Blaibach lädt ein zum Entspannen und Abschalten, aber auch zum aktiven Erleben der Natur und zur Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen. Auch die umliegenden Orte und Städte laden zum Bummeln und Verweilen ein. Blaibach bietet alles was das Urlauberherz begehrt.

Vielleicht dürfen wir Sie schon bald persönlich in unserer Tourist-Info begrüßen? Bis dahin, lassen Sie sich auf den folgenden Seiten vom gesamten Angebot in und um Blaibach inspirieren!

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern & einen schönen Urlaub!

Motto des Monats

Wandlung ist notwendig wie die Erneuerung der Blätter im Frühling.
- Vincent van Gogh

Es beraten Sie



Andrea Hofer

Maria Prechtl



Joanna Martel-Rosner

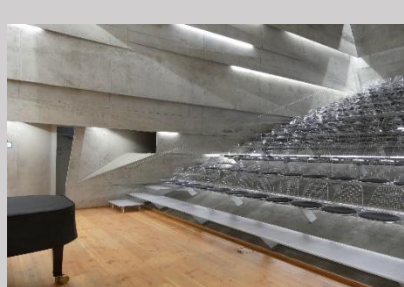


TOURIST-INFO
Kirchplatz 6
93476 Blaibach

09941 | 9450-13

tourist@blaibach.de

www.blaibach.de



Veranstaltungstipps

05. April 2026 | 14 Uhr
Saisoneröffnung im Museum & Café Frauenfleiss
Sonderausstellung 2026:
„Kaffee oder Tee? Kannen, Kessel, Kostbarkeiten“

06. April 2026 | 14.30 Uhr
Osterkonzert mit der Blaskapelle Weißenregen
Eintritt frei

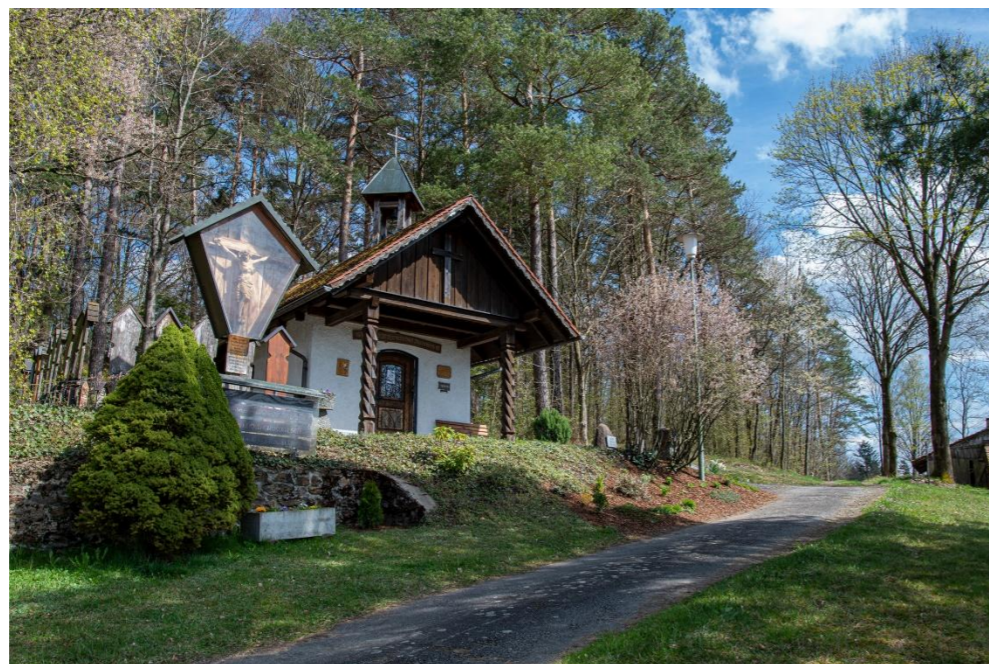
16. April 2026 | 19 Uhr
Nuria Rial & Maurice Steger
Konzerthaus

17. April 2026 | 19.30 Uhr
Mozart Piano Quartett
Konzerthaus

18. April 2026 | 18 Uhr
19. April 2026 | 11 Uhr
Elena Bashkirova & Friends
Konzerthaus

TICKETS BUCHEN
TOURIST-INFO BLAIBACH
09941 | 9450-13 o.
www.okticket.de

KULTURWALD gGmbH
09941 | 9495065 o.
www.kulturgranit.de



WANDERTIPP RUNDWANDERWEG BL6

Der Wanderweg über Untergschaidt, Heitzelsberg und Höhenried ist mit den 12,5 km ein eher langer Wanderweg. Der Weg steigt langsam aber stetig an, bis ca. zur Hälfte der Strecke und fällt dann genauso stetig wieder ab. Die Wanderung kann um ca. 2 km verkürzt werden, wenn man die beschilderte Abkürzung geht. Hier wird der Ort Obergschaidt links liegen gelassen und der Weg verläuft direkt von Untergschaidt nach Heitzelsberg. In Heitzelsberg können Sie im Berggasthof Wieser einkehren, bevor Sie den Rückweg nach Blaibach antreten.

zur Wegbeschreibung



26. April 2026 | 13.30 Uhr
51. Markuswanderung nach Weißenregen
Treffpunkt Kirchplatz

26. April 2026 | 9.30 Uhr
Wanderung v. Höllensteinsee rund um den Blaibacher See mit den Naturparkrangern, Dauer ca. 5 Stunden
Treffpunkt Parkplatz am Höllensteinsee

Osterkonzert
06. April | 14.30 Uhr



Hier kostenlose Karten buchen

Reservierung per Email an:

tourist@blaibach.de

Für unsere kleinen Gäste



Zwei Hasen auf Reisen

Ein Schneeschuhhase und ein Wollschwanzhase waren Freunde. Sie lebten in einem kleinen Wald am Fluss und gingen gemeinsam auf Futtersuche. Schneeschuhhase hatte gehört, dass es im Norden so wunderbar sei und so beschloss er, eine Reise dorthin zu machen. Wollschwanzhase aber hatte gehört, dass es im Süden so schön warm sei und er wollte nach Süden reisen. «Wenn du im Süden bist», sagte Schneeschuhhase, «dann lass mich wissen, wie es dir dort ergeht.» «Wenn du im Norden bist», sagte Wollschwanzhase, «dann lass mich wissen, wie es dir dort gefällt.» Sie verabschiedeten sich und jeder zog seines Weges, der eine nach Norden, der andere nach Süden. Wie sie versprochen hatten, schickten sie einander Nachricht durch die Vögel, die im Frühling nach Norden fliegen und im Herbst nach Süden. «Lieber Freund», so lautete die Botschaft vom Schneeschuhhasen, «ich bin sehr glücklich im Norden. Die Luft ist klar, die Föhrenknospen schmecken herrlich und im Winter kann man im Schnee herumspringen.» Der Wollschwanzhase ließ durch die Vögel antworten: «Lieber Freund, es ist wunderbar im Süden. Es gibt saftige Kakteenfrüchte, es ist immer warm und man kann im Sand herumspringen.» Als Schneeschuhhase diese Nachricht hörte, bekam er Sehnsucht nach dem warmen Süden. Wollschwanzhase aber bekam Sehnsucht nach dem kalten Norden.

Vielleicht war es ja doch schöner dort, wo der andere lebte? Bald machte sich der Schneeschuhhase auf nach Süden und der Wollschwanzhase wanderte nach Norden. Mitten auf dem Weg, in dem kleinen Wald am Fluss, trafen sie sich. «Oh, wie schön dich zu sehen!», sprach Schneeschuhhase. «Ich will sehen, ob es im Süden schöner ist als im Norden.» «Und ich», sagte Wollschwanzhase, «wandere nach Norden, um zu sehen, ob es mir dort besser gefällt.» So nahmen sie Abschied voneinander und beide wanderten, bis der eine im Norden, der andere im Süden angekommen war. Eine Zeitlang fanden sie es beide wunderbar. Schneeschuhhase sprang im Sand umher, knabberte an den Kakteenfrüchten und wärmte sich in der Sonne. Wollschwanzhase machte Purzelbäume im Schnee und war froh, dass es nicht so heiß war. Aber bald kamen die ersten Schneestürme und er saß frierend und zitternd im Schnee und wollte nichts lieber, als wieder nach Süden. Dem Schneeschuhhasen erging es nicht besser. Mit jedem Tag wurde es heißer, selbst im Schatten war es viel zu warm und er sehnte sich nur noch nach dem kühlen Norden. Schließlich wanderten beide wieder zurück. Der Wollschwanzhase Richtung Süden, der Schneeschuhhase nach Norden. Mitten auf dem Weg, in dem kleinen Wald am Fluss, trafen sie sich. «Wie schön dich zu sehen!», sagte der Wollschwanzhase. «Aber hör mal, für mich ist diese Kälte und der Schnee nichts, ich gehe lieber wieder in den Süden.» «Und mir gefällt die große Hitze nicht, ich will lieber wieder in den kühlen Norden», sagte der Schneeschuhhase. Beide machten sich wieder auf den Weg und als Schneeschuhhase im Norden angekommen war, knabberte er fröhlich an den Föhrenknospen und tollte im Schnee herum. Wollschwanzhase aber ging es besser, je wärmer es wurde, und glücklich knabberte er an den Kakteenfrüchten und legte sich in die warme Sonne. Sie schickten sich manchmal Grüße über die Vögel, die von Norden nach Süden und zurückflogen, und manchmal im Traum spielte Schneeschuhhase im warmen Sand und Wollschwanzhase träumte von weißen Schneeflocken, aber mit dem anderen tauschen, das wünschten sie sich nicht mehr.